

Berufsschüler überzeugten mit gesunder Geschäftsidee

Gruppe Leguan mit Urin-Analysegerät einziger Gifhorner Gewinner im Regions-Wettbewerb

GIFHORN. Mit einer Geschäftsidee, die Gesundheitsvorsorge und Gewinnaussichten verbindet, hat eine Schülergruppe der Berufsbildenden Schule I die Jury des Schülerwettbewerbs promotion school überzeugt.

Unter 370 Teilnehmern erreichten die Jungunternehmer Platz neun und sind zugleich die einzigen Preisträger aus dem Landkreis Gifhorn. Sieger wurde eine Gruppe des Peiner Gymnasiums am Silberkamp.

Die Gifhorner Gruppe Leguan stellte ein Dienstleistungskonzept für Urin-Analysegeräte für öffentliche Toiletten vor. Der neunte Platz ist mit einem Bildungsscheck über 500 Euro dotiert.

Mit dem Leguan-Vorhaben können Bürger gleichsam im Vorübergehen schnell und preiswert prüfen, ob Risiken für Schäden an Nieren oder Harnwegen, für entzündliche Prozesse oder Stoffwechselstörungen drohen. Gibt es Anzeichen, werden die Werte auf einem Ausdruck markiert, der zum Arzt mitgenommen werden kann.

Mit einem Einzugsgebiet von Gifhorn bis zum Harz ist promotion school der größte regionale Wettbewerb für Geschäftsideen von Schülern. Seit 2008 kooperiert die Wolfsburg AG als Ausrichter mit dem bundesweiten Wettbewerb „Jugend gründet“.



Als einziges Team aus dem Landkreis Gifhorn sind „Leguan“ von der Berufsbildenden Schule I aus Gifhorn unter den Preisträgern des Schülerwettbewerbs promotion school. Sie belegten Platz neun.

Foto: privat